

Der Kurvenpate

Infos-Spielberichte  Aktuelles der Cosa Nostra aus der Kurve Für die Kurve

Servus Löwen,

zum Kick des durchschnittlichen Zweitligisten aus Giesing gegen die mal wieder um den Aufstieg mitspielenden aus der Nürnberger Vorstadt. Gerade auf die Geschehnisse innerhalb der Nordkurve darf man heute gespannt sein, stecken jedem aus dem unteren Teil des Block 130 die Vorkommnisse des letzten Heimspiels noch tief in den Knochen.

Die Löwenkurve hat sich am letzten Samstag - gelinde formuliert - als Haufen Primaten dargestellt. Wir wollen ja den Investoren-Begeisterten nicht dreinreden, jedoch wurde durch genau solch populistische Vorgehensweise das Arena-Grab, welches uns erst in diese Situation gebracht hat, geschaufelt. Wer es wagte Kritik zu äussern, am Präsi, der wohl bei Sechzig immer Recht hat und dessen Sanierungskonzept ist ein Bremsen und gehört raus ausm Stadion!

Moralapostelei und aufgestzte Betroffenheit sind sicherlich nicht unser Ding und was das Vorgehen in-

nerhalb der Fanszene angeht hört man sich auch gerne Kritik an, allein wir müssen uns für unser Verhalten nicht kritisieren lassen!

Wir haben uns lediglich dazu entschlossen, nicht wie eine geldgeile Hure vor einen, mit Geld wedelnden, Freier auf die Knie zu fallen, nur weil ein Investor die ach so geschundene Löwenseele bauchpinselt. Vielmehr stehen wir einem Einstieg eines Investors durchaus kritisch gegenüber und haben kein Interesse daran, den Klatschaffern für eine mediale Rettungs-Inszenierung zu spielen.

Der Höhepunkt war die Reaktion auf das Spruchband der Giasinga Buam. Das Spruchband war gegen die Arena gerichtet, aber das war Nebensache. Spruchband ist Spruchband, ist Kritik und gehört raus! Auf das Zeigen des Spruchbands folgten wüste Beschimpfungen, Becher und Feuerzeugwürfe von ...

Ja von wem eigentlich? Mindestens die Hälfte der pöbelnden Meute konnte überhaupt nicht lesen, was darauf geschrieben war! Das

kurze „Scharmützel“ zwischen uns und den Nationalen Sozialisten im Block 132 stachelte viele dann noch weiter an, uns zu beschimpfen.

„Herr, vergib, denn sie wissen nicht was sie tun“. Nach diesem einen Tag hat man das Gefühl, dass der Großteil der Löwen kein bisschen anders ist als das Publikum des roten Nachbarn. Es zählt nur der Erfolg, koste es, was es wolle. Das Anderssein, mit dem sich gebrüstet wird und das Selbstverständnis mit dem man sich auf einer Augenhöhe mit St. Pauli oder Union Berlin sieht - LACHHAFT!. Hauptsächlich

che 1. Liga und wenn es sein muss auch in Burka-Trikots!

Jedem seine Meinung, aber wir bitten jeden, der einem Investoreneinstieg blind folgen würde, wenigstens, sich unsere unsere Texte zur Thematik durchzulesen und zu hinterfragen. Wir wissen, dass bei 1860 von der breiten Mehrheit im Stadion noch nie etwas hinterfragt wurde, aber genau deshalb stehen wir jetzt vor der bekannten Situation und waren in den zurückliegenden Jahren jeden Sommer vor der Insolvenz gestanden.

Ein Investor, Viele Meinungen - Hier ist Eine davon:

„Jetzt, wo der TSV 1860 endlich gerettet ist, wo ein Scheich Geld in die Löwen steckt und wir im nächsten Jahr in die Bundesliga aufsteigen - genau jetzt fangen DIE zum mosern an? Was für eine Frechheit!“, zumindest inhaltlich dürfte man diesen Satz zur Zeit oft hören.

Wisst ihr was? Wir scheissen auf eure Meinung! Vor Jahren habt ihr uns nicht gemocht - jetzt mögt ihr uns halt wieder nicht! Na und? Dafür gehen wir aufrecht durch die Straßen! Wir lassen uns in X Jahren (wobei X für eine Variable zwischen 2 und 10 steht) nicht vorwerfen. „Wart ihr da denn völlig bescheuert? Da kommt einer, kauft die Hälfte vom Verein und ihr bejubelt den auch noch?“

Nein, nein, nein! Blind der Meinung des Vorstands und der Medienlandschaft Folgen ist nicht Unsere Sache! Wir wollen nicht jedem, der den Investor mit offenen Armen begrüßen will seine Illusion von einem wiedererstarkten TSV 1860 zerstören! Das würden wir uns niemals herausnehmen. Nur können und wollen wir - für unsere Gruppe - und alle anderen die sich unserer „Denkpause“ angeschlossen haben die Situation noch nicht bewerten. Denkpause bedeutet übrigens WEDER Protest NOCH Jubel. Und allen, die meinen dies zu können und sich für den Verkauf der Anteile aussprechen, seien folgende Hinweise mit auf den Weg gegeben:

- Rückkaufsoption:

Ja, hier kann man schmunzeln. Haben wir je etwas zurückgekauft? Arena-Anteile vielleicht? Nein! Wir haben sogar die Rückkaufsoption verkauft. Und wenn wir die Anteile nicht zurückkaufen können, wer nimmt sie dann? Naja, irgendwer wird sich schon finden ... Bloß ob derjenige dann annähernd so seriös ist, wie der bisherige - fast seriöse - Araber liegt schlicht und einfach nicht in der Hand des Vereins.

- Millionärs-Spielzeug TSV 1860:

Nette Idee! Doch wie lang habt Ihr damals so mit euerm Spielzeug gespielt? 2 Jahre? 3 Jahre? Sogar 5 Jahre - weil's so cool war? Und dann? Am Flomarkt verkauft oder ab in die Mülltonne.

- Seriöser Investor (Multimillionär):

Klingt super! Doch womit macht der nochmal sein Geld? Immobilien? War da mal was ... achso ja: So eine klitzekleine Immobilienblase vor 5 Jahren hat mal eben die Welt in den Abgrund gerissen. Und das auch in Arabien Scheisse nicht zu Gold werden kann hat man bei der Staatspleite von Dubai gesehen

- Der will uns doch nix Böses:

Ja - aber gutes auch nicht. Er will für sich etwas gutes. Und zwar Fußball fassen in und um München um Aufträge an Land ziehen, im Big Business Bundesliga mitmischen, in der Münchner Schickeria verkehren - und als allerwichtiges: Geld verdienen! Das kann mit dem TSV 1860 passieren, aber genauso schnell auch wieder ohne den TSV 1860, den Laufzeiten gibt es bei diesem Geschäft keine.

Und ganz zum Schluss:

„Gebt's a Ruah ihr Bremser, 1860 startet jetzt durch nach Europa!“ Danke, genauso wie wir 2005 in das „Beste-was-dem-TSV1860-passieren-konnte“-Stadion eingezogen sind. Damals wurden die Kritiker der Arena-Pläne 1:1 so angegangen und beschimpft wie wir es am letzten Samstag erleben durften!

Geschichte wiederholt sich - und am Ende hat bei Sechzig schon immer die kritische „Minderheit“ recht behalten. Bloß kaufen kann man sich davon heute auch nichts!

TERMINE

Amas - Giesings Höhen:

24.04.2011 14:00 SC Wehen Wiesbaden II : TSV 1860 München II

06.05.2011 18:00 SC Freiburg II : TSV 1860 München II

13.05.2011 19:00 TSV 1860 München II : KSV Hessen Kassel



100 Jahre - Ois Guade

Aktuelles:

- „Kultstätte an der Grünwalder Straße“ von Roman Beer erscheint pünktlich zum Jubiläum in einer aktualisierten Version
- SKB-Schweine haben überall ihre Finger mit drin - Durchhalten Sektion Stadionverbot!
- Gute Besserung an Sasa aus Neapel!

Impressum

Cosa Nostra

www.unsere-sache.de

Bei Kritik, Anregungen, Lob oder wüsten Beschimpfungen könnt ihr euch jederzeit an kurvenpate@arcor.de

wenden und euren Senf dazugeben

AUFLAGE: 1000 STÜCK